



Kirchengemeinderat

Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 13.01.2022, als Zoomkonferenz

Anwesend: Frau Lutz, Frau Lorenz, Hr. Dr. Ihli, Frau Wahle-Hohloch, Frau Nolte, Frau Schneider, Frau Predel, Frau Hartmayer, Frau Moser, Herr Kindersberger, Herr Buhociu, Herr Dolibasic, Frau Medam.

Gäste: Frau Mader, Herr Wulf

Entschuldigt: Herr Skobowsky

Protokoll: Frau Schneider

TOP 1: Begrüßung: Frau Lorenz

TOP 2: Impuls: Frau Lorenz (Segensgebet von Bischof Fürst)

TOP 3: Protokoll der letzten Sitzung:

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde einstimmig angenommen.

TOP 4: Tagesordnung:

Unter Top 9 soll „Leitung in Kirchengemeinden – neu denken“ besprochen werden.

Unter Top 10 Verschiedenes, werden mehrere Themen hinzugefügt.

Die Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

TOP 5: Schwerpunktthema: öffentliche Bücherei Hirschau:

5.1. Geschichte und Jubiläum:

Herr Wulf berichtet als ehemaliger, langjähriger Leiter der Bücherei:

- 1922 wurde die Bücherei erstmals auf der Archivkarte des Borromäusvereins erwähnt.
- 1960 war der letzte Eintrag, dann verschwand die Bücherei in den Akten.
- 1963 hat der Gemeinderat Hirschau Bücher für die Uhlandschule angeschafft.
- 1966 wurde die im Keller der Uhlandschule eingerichtete Bücherei für alle zugänglich.
- 1971 veranlassten Pfarrer Bühler und Ortsvorsteher Endress die Zusammenlegung der Bücherei im Schwesternhaus.
- 1972 übernahm Herr Wulf die Leitung und der Vertragsschluss mit der Kirchengemeinde und der Stadt Tübingen fand statt.
- 1993 Herr Wulf gab die Leitung an Frau Ursula Schmidt ab. Wegen dem Abriss des Schwesternhauses wurde die Bücherei vorübergehend in die Uhlandschule verlegt.
- 1995 Einzug der Bücherei im katholischen Gemeindehaus St. Urban.
- 01.09.2010 Frau Mader übernimmt die Leitung der Bücherei.

5.2. Gegenwärtige Zahlen und Bericht zur Bücherei, sowie Vorhaben zum Jubiläumsjahr:

Frau Mader berichtet, dass die Vorbereitungen zum 50 jährigen Jubiläum, in Zusammenarbeit mit Frau Lutz und Herr Latus, laufen.

- Es wird überlegt, ob man die verschiedenen Kindergärten aus Hirschau in die Feierlichkeiten mit einbeziehen könnte.
- Des Weiteren könnte in der Kirche eine Lesenacht veranstaltet werden, eventuell soll es eine Buchausstellung geben und möglicherweise kann der Lila Laden mit einer Buchausstellung von Neuerscheinungen dabei sein.
- Als Termin wird der Sonntag, 06.11.2022 festgelegt, an diesem Tag ist Borromäustag. Mit einem Festgottesdienst und anschließenden Veranstaltungen im Gemeindehaus soll das Jubiläum gefeiert werden. Im Raum neben der Bücherei könnte ein Kindergottesdienst stattfinden.
- Möglicherweise sollte mit den Feierlichkeiten schon im Spätsommer begonnen werden, falls im Herbst wegen der Pandemie die Veranstaltungen nur eingeschränkt möglich sind.
- Das Hauptklientel in der Bücherei sind Kindergarten- und Grundschulkindern. Inzwischen gehören auch Hörbücher und Toniefiguren zum Sortiment.
- Es wurde diskutiert, die Bücherei auch in den Schulferien zu öffnen.
- Die Bücherei betreffende Bekanntmachungen sollen auf der Homepage von St. Ägidius, im Mitteilungsblatt und auch im Hirschauer Dorffunk veröffentlicht werden.
- Im Jubiläumsjahr könnte man einen Artikel über die Hirschauer Bücherei im Heiligen Blättle veröffentlichen. Frau Lutz wird mit Frau Thillosen darüber sprechen, bevor sich dann Frau Thillosen und Herr Wulf um den Inhalt der Veröffentlichung kümmern.
- Im Anhang zu diesem Protokoll befindet sich die von Frau Mader dokumentierte aktuelle Statistik.

TOP 6: Newsletter:

Herr Dr. Ihli berichtete, dass im Ausschuß des Gesamtkirchengemeinderates die Herausgabe eines Newsletters beschlossen wurde. Herr Bertele übernimmt das Technische.

Es soll zwei verschiedene Versionen geben:

1. Allgemeiner Newsletter, graphisch aufgemacht, Html-basiert, wird auf Ebene der Gesamtkirchengemeinde betreut.
2. Auf Einzelgemeindeebene, textbasiert, als Organ, um Aufrufe zu starten, wenn Hilfe in der entsprechenden Gemeinde gebraucht wird.

Für St. Ägidius werden als Ansprechpersonen mit der Berechtigung, einen Newsletter zu verschicken, Herr Dr. Ihli, Frau Lutz, Frau Letzger, Frau Lorenz, Frau Wahle-Hohloch, Herr Dolibasic und Herr Buhociu genannt.

Der Empfängerkreis muss noch geklärt werden.

Frau Wahle-Hohloch erkundigt sich im GesamtKG-Ausschuß wegen den für uns wichtigen Details. Die Abstimmung darüber war einstimmig.

TOP 7: Änderung der Sonntagsgottesdienstzeit:

Herr Pfarrer Skobowsky äußerte den Wunsch, den Beginn des Sonntagsgottesdienstes in Hirschau auf 9.15 Uhr zu legen, damit er nach dem Gottesdienst noch Zeit für persönliche Gespräche mit den Gottesdienstbesuchern hat. Dies ist als eine wertvolle Geste für unsere Gemeinde zu sehen.

Verschiedene Aspekte wurden diskutiert und das Gremium kam zu dem Entschluss, dass dieses Anliegen zusammen mit Herrn Skobowsky besprochen werden sollte.

Geäußerte Bedenken:

- Ein vorgezogener Beginn könnte für Ministranten und Familien mit Kindern zu früh sein.
- Kindergottesdienst findet normalerweise parallel zum Gottesdienst statt und kann aus organisatorischen Gründen vom Leitungsteam für Kindergottesdienste nicht vorgezogen werden.
- die Frage ist, ob 15 Minuten für persönliche Gespräche mit Gemeindemitgliedern ausreichend sind.

Ideen, um mehr Raum für persönliche Gespräche zwischen Pfarrer und Gemeinde zu schaffen:

- Versuch, andere Gottesdienstzeiten auszuprobieren, z.B. Sonntagabend in regelmäßig wiederkehrendem Rhythmus. Dabei würde der Vormittagsgottesdienst dann nicht stattfinden.

-Eventuell kann auch eine Wort-Gottes-Feier sonntagabends stattfinden.

TOP 8: KGR-Klausur 4.+5. Februar 2022:

Aufgrund der Corona Pandemie muss der Termin auf Ende April, Anfang Mai 2022 verschoben werden. Eine Online-Veranstaltung wurde **einstimmig** abgelehnt.

Frau Lutz klärt, wann die Referentin und das „Hirscher Haus“ in Rottenburg verfügbare Termine anbieten können. Bei der Terminabfrage unter den KGR-Mitgliedern ergab sich, dass am 1. + 2. April 2022 und am 8. + 9. April alle Mitglieder teilnehmen könnten.

TOP 9: Leitung in Kirchengemeinden – neu denken:

Frau Wahle-Hohloch berichtet, dass nach dem Weggang von Hauptamtlichen die Arbeit gleichberechtigt zwischen Haupt- und Ehrenamt aufgeteilt wird. Daher werden beide Seiten über das "Notwendige der Arbeit" nachdenken und nur noch das angehen, für das sich auch Verantwortliche finden- unabhängig ob Haupt- oder Ehrenamt.

Im KGR muss jetzt überlegt werden, welche Aufgaben zu verteilen sind und welche Personen dafür angefragt werden können.

Terminvorschlag, am Freitag, 04.02.22 von 19.00 – 21.00 Uhr per Zoomkonferenz, es sollten alle KGR-Mitglieder daran teilnehmen!

Beschluss: Neun Ja-Stimmen und eine Enthaltung

TOP 10: Verschiedenes:

1. Frau Wahle-Hohloch schlägt vor, sich bei dem Gottesdienstteam von „andere Zeiten“ zu bewerben, um in der Fastenzeit einen Gottesdienst aus deren Angebot in Hirschau zu veranstalten. Um die Gestaltung der Bewerbung werden sich Frau Wahle-Hohloch, Frau Lorenz und Frau Nolte kümmern. Als besondere Bewerbungsargumente können das Jubiläum der Bücherei und das Jubiläum des Besuchsdienstkreises aufgeführt werden

2. Die Begleitung der Ausbildung von Frau Steegers wurde von Frau Lutz abgegeben.

3. Pfarrer Skobowsky hat am 09.01.2022 Herrn Diakon Weitzenberg im Gottesdienst verabschiedet.

4. Hr. Weitzenberg wird am 06.02.2022 in St. Ägidius verabschiedet.

5. Am Dienstag, 18.01.2022 wird Pfarrer Beschi in St. Ägidius verabschiedet.

6. Diakon Bernward Hecke wird am 30.01.2022 in St. Pankratius verabschiedet

7. Im Schriftenstand von St. Ägidius wurden von Mitgliedern des KGR in letzter Zeit mehrmals Flyer zum Aufruf der Teilnahme an Spaziergängen mit Kerzen gefunden. Zuletzt waren diese Flyer sogar in einigen der Flyer der diesjährigen Sternsingeraktion gefunden worden. Im Mitteilungsblatt, sowie bei den Vermeldungen im Gottesdienst muss darauf hingewiesen werden, dass die Kirchengemeinde solche Aktionen ablehnt und sich eindeutig von diesen Aktivitäten distanziert. Es wird angeregt, den Schriftenstand gelegentlich auf derartige Auffälligkeiten zu prüfen.

8. Der Besuchsdienst Hirschau besteht in diesem Jahr seit 30 Jahren. Aus diesem Anlass könnte im Mai ein besonderer Gottesdienst gefeiert werden, eventuell im Zusammenhang mit dem Gottesdienstteam „andere Zeiten“, siehe unter Top 10.1.

9. Rückblick:

Weihnachten: alle angebotenen ökumenischen Gottesdienste waren sehr schön gestaltet und gut besucht. Auch die feierliche Christmette wurde Corona konform sehr gut besucht.

Silvester: der ökumenische Gottesdienst war sowohl inhaltlich, als auch vom Ablauf her wirklich gelungen. Solche Gottesdienstformen sollten in Zukunft beibehalten werden.

Sternsingeraktion: Danke an die OrganisatorInnen der Sternsingeraktion, das Video ist sehr gut geworden, es gehen immer noch Spenden ein und die Spendenkassen in den Geschäften stehen auch noch für Spenden bereit.

TÜ-Hirschau, 20.01.2022

Ulrich Skobowsky
Pfarrer

Gabriele Lutz
Pastorale
Ansprechperson

Doris Lorenz
2. Vorsitzende

Theresia Schneider
Protokoll

Nichtöffentliche Besprechung im KGR am 13.01.2022:

Frau Karima Mayer hat wegen einer Vergütung für ihren musikalischen Beitrag bei den Sonntagsgottesdiensten angefragt.

Es soll auch mit den anderen Sängern (Radegunde und Reinhard Pfau und Clemens Ruhnau) diesbezüglich gesprochen werden. Frau Lutz, Frau Lorenz und Frau Nolte werden die Gespräche führen, auch unter dem Aspekt, dass es viele ehrenamtliche MitarbeiterInnen gibt, die für ihr Tun nicht bezahlt werden.

TÜ-Hirschau, 20.01.2022

Ulrich Skobowsky
Pfarrer

Gabriele Lutz
Pastorale
Ansprechperson

Doris Lorenz
2. Vorsitzende

Theresia Schneider
Protokoll

Statistik des Jahres 2021

A) Öffnungen

Öffnungstage: Dienstag und Donnerstag
Öffnungszeiten: 17.00 bis 18.30
Die Bücherei war an 60 Tagen geöffnet.

B) Leser

aktive Leser	108
davon bis 12 Jahre	56
davon Erwachsene ab 60 Jahr	... 7
Schulklassen	5
Kindergarten	3
Besuche insgesamt	1.484

C) Anschaffungen

Kinder- u. Jugendbücher	197
Sachbücher	29
Romane	19
Hörspiele u. -bücher, Tonies	74

Mittel der kath. Kirchengemeinde	€ 1.700,--
Mittel der Stadtbücherei Tübingen	€ 500,--
Spenden	€ 44,--
Mahngebühren	€... 275,--

D) Zahl der ausgeschiedenen Bücher

142

E) Bestand:

Kinder- u. Jugendbücher	2.727
Sachbücher	24
Romane	397
Hörspiele u. -bücher	<u>520</u>
Summe	3.678

F) Ausleihungen

Kinder- u. Jugendbücher	4.405
Sachbücher	21
Romane	105
Hörspiele u. -bücher	<u>845</u>
Summe	5.376

G) Mitarbeiter

Das Büchereiteam besteht aus der Büchereileiterin und 6 Mitarbeiter/innen.

.....
Karin Mader
Büchereileiterin